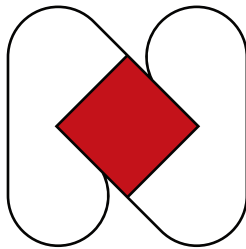




WOCHE DER NACHHALTIGKEIT



18.-23. JUNI 2018
VERANSTALTUNGEN

DIE 17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



DIE 17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

„Wir können die erste Generation sein, der es gelingt, Armut zu beseitigen, und gleichzeitig vielleicht die letzte Generation, die noch die Chance hat, unseren Planeten zu retten.“ - Ban-Ki Moon, UN-Generalsekretär von 2007 bis 2016.


Ban-Ki Moon bringt in diesem Zitat unsere derzeitige Lage auf den Punkt. Als Antwort auf die drängenden Herausforderungen unserer Zeit erarbeiteten die Vereinten Nationen unter Einbeziehung der Zivilgesellschaft die Agenda 2030 mit 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung. Sie wurde 2015 verabschiedet.


Das Kernstück der Agenda bildet ein ehrgeiziger Katalog mit 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs). Diese 17 SDGs berücksichtigen erstmals alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt, Wirtschaft – gleichermaßen. Die 17 Ziele sind unteilbar und bedingen einander. Ihnen sind fünf Kernbotschaften als handlungsleitende Prinzipien vorangestellt: Mensch, Planet, Wohlstand, Frieden und Partnerschaft.


Die Agenda 2030 steht für ein neues globales Wohlstandsverständnis, das über die verengte Betrachtung von Pro-Kopf-Einkommen hinausreicht. Es geht um eine Umgestaltung von Volkswirtschaften hin zu nachhaltiger Entwicklung, beispielsweise durch verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster und saubere und erschwingliche Energie.





DIE 17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

 Es wird deutlich, dass Klimapolitik, nachhaltige Entwicklung und Armutsbekämpfung untrennbar miteinander verwoben sind.

 Die Agenda 2030 gilt für alle Staaten der Welt: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer stehen vor jeweils unterschiedlich gearteten Herausforderungen. Als Weltgemeinschaft die gemeinsam gesteckten Ziele zu erreichen, erfordert intensive Zusammenarbeit im Rahmen globaler Partnerschaften.

 Nachhaltigkeitsstrategien gibt es in Deutschland auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene. Es ist jedoch nicht nur die Politik gefragt, Lösungen zu finden. Gerade die Zivilgesellschaft, also jede und jeder Einzelne von uns, kann und sollte einen Beitrag leisten.

 Wir, die Industrieländer stehen beispielhaft vor Herausforderungen bei den Umsetzungen der Nachhaltigkeitsziele 8, 11 und 12. Das Wirtschaftswachstum vergangener Jahrzehnte ist auf Kosten natürlicher Ressourcen und des Weltklimas erfolgt und längst an ökologische Grenzen gestoßen. Es bräuchte mehrere Planeten Erde, wenn allen Menschen ein Leben ermöglicht würde, wie es heute in Deutschland selbstverständlich ist.

 Wir benötigen eine Wirtschafts- und Lebensweise, die die natürlichen Grenzen unseres Planeten respektiert. Dies wird nur gelingen, wenn wir unsere Produktionstechniken und Konsumgewohnheiten umstellen.

IDEE DER WOCHE DER NACHHALTIGKEIT

Was hat die Agenda 2030 mit Neuss zu tun?

Im Jahr 2016 unterzeichnete die Stadt Neuss die Erklärung „2030 - Agenda für nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene“ des Deutschen Städtetages. Mit dieser Entscheidung bekräftigt die Stadt Neuss, sich für nachhaltige Entwicklung konkret zu engagieren und Maßnahmen sichtbarer zu machen. Auf Anregung von neuss agenda 21 e.V. wuchs die Idee einer „Woche der Nachhaltigkeit“, welche nun erstmalig vom 18. bis 23. Juni 2018 stattfindet. Somit wird die Erklärung von Seiten der Stadtgesellschaft aktiv umgesetzt.

Das Ziel ist, die Bevölkerung, Politik und Verwaltung für dieses Thema zu sensibilisieren und Möglichkeiten für nachhaltiges Wirken aufzuzeigen. Die Programmpunkte regen zum Nachdenken an, geben Inspiration und Hilfestellungen, im eigenen Alltag einzelne Nachhaltigkeitsziele umzusetzen. Das vielfältige Programm startet im Romaneum mit einem Vortrag von Prof. Dr. Niko Paech zum Thema Postwachstum und endet mit einem großen Umweltmarkt auf dem Freithof. Einzelne Veranstaltungen gehen zeitlich über die Woche hinaus. Mit 17 unterschiedlichen Veranstaltungen wird die gesamte Bürgerschaft vom Grundschulkind bis zum Erwachsenen angesprochen.

Der Besuch der aufgeführten Veranstaltungen ist kostenlos, Ausnahmen sind im Text der jeweiligen Veranstaltung vermerkt.



BEGRÜßUNG VON BÜRGERMEISTER REINER BREUER

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
■ die Nachhaltigkeit hat viele Facetten: Der Kampf gegen Ressourcenverschwendung
■ und den Klimawandel gehört ebenso dazu wie das Eintreten für fairen Handel,
■ soziale Gerechtigkeit und biologische Vielfalt.

■ Die Stadt Neuss fühlt sich allen Aspekten der Nachhaltigkeit verpflichtet. So hat der
■ Rat der Stadt Neuss die Resolution „Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene“ 2016
■ mitgezeichnet, die auf der Agenda 2030 der Vereinten Nationen für „Nachhaltige
■ Entwicklung“ basiert. Doch unsere Anstrengungen begannen schon früher.
■ So trägt Neuss seit 2001 das Siegel „Fairtrade Town“ und wurde für seine
■ Aktivitäten bei Klimaschutz und -anpassung ausgezeichnet und zertifiziert.

■ Zusammen mit unseren Nachhaltigkeitspartnern, der neuss agenda 21 e. V.,
■ Transition Town Neuss und NEWI e. V. haben wir erstmals ein Programm zusammen-
■ gestellt, das unsere Aktivitäten für eine nachhaltige Kommune kompakt in einer
■ Veranstaltungswoche vorstellt. Als Bürgermeister freue ich mich sehr, dass sich etwa
■ mit der Volkshochschule, der Stadtbibliothek und den Stadtwerken auch städtische
■ Einrichtungen und Tochterunternehmen beteiligen.

■ Lassen Sie sich von der Vielzahl der Angebote zu einer nachhaltigeren Lebensweise
■ inspirieren.





















■ Ihr



Reiner Breuer, Bürgermeister

WOCHE DER NACHHALTIGKEIT IN NEUSS

VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS 2018

Stadtradeln im Kreis Neuss	7	
Sammelaktion: Deckel gegen Polio	8	
„Lecker und nachhaltig aus der Region“ in der Rathauskantine	9	
Ausstellung „Endlich Wachstum“ Eröffnung	10	
Ausstellung „Endlich Wachstum“ Workshops für Schulklassen	11	
„Der Held vom Feld“ Workshops für Jugendliche	12	
Vortrag Niko Paech & Offizielle Eröffnung der Woche	13	
Upcycling Workshop und Buchvorstellung für Grundschul Kinder	14	
Drei nachhaltige Workshops	15	
Mittelstandstreff „Mobilität in der Wirtschaft“	16	
15. Neusser Stadtgespräch „Klimaschutz in der Stadt“	17	
Neue Töne aus Lateinamerika	18	
Upcycling Werkstatt	19	
E-Mobilitäts-Mittagspause	20	
Schnippel-Abend mit geretteten Lebensmitteln	21	
Kinofilm „Free Lunch Society - Komm, Komm, Grundeinkommen“	22	
3. Neusser Umweltmarkt mit ca. 30 Ständen	23	
		
		
		

Neusser Mehrwegbecher

Abfall vermeiden,
nachhaltig konsumieren,
Klima schützen



Kontakt:

Stadt Neuss

Klimaschutz und Klimaanpassung

Markt 2 - 41460 Neuss

Telefon 02131 90-7301

klimaschutz@stadt.neuss.de

www.neuss.de/klima

Den Neusser Mehrwegbecher erhalten Sie zum Preis von 5,00 Euro.

Eine Übersicht der Verkaufsstellen und weitere Informationen erhalten Sie unter www.neuss.de/klima.



Worum geht es? Radfahren für den Klimaschutz, Radverkehrsförderung und lebenswerte Kommunen. CO2-freie Kilometer für dein Team und die Stadt Neuss sammeln. Egal ob beruflich oder privat.

Wann? 8. bis 28. Juni 2018

Wie kann ich mitmachen? Auf www.stadtradeln.de/neuss registrieren, einem Team beitreten oder ein eigenes gründen, danach losradeln und die Radkilometer einfach online oder per STADTRADELN-App eintragen.

Wer kann teilnehmen? Alle Personen, die in Neuss leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch)Schule besuchen.

Weitere Informationen unter www.neuss.de/klima oder www.stadtradeln.de/neuss.

Kontakt:

Stadt Neuss, Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima
klimaschutz@stadt.neuss.de 02131 90-7305





















Stadt **Bibliothek** Neuss

SAMMELAKTION: DECKEL GEGEN POLIO

ab 18.06.
10:15-18:30 Uhr
Stadtbibliothek

-  Die Aktion „Deckel gegen Polio“ ist das erste Schwerpunktprojekt des Vereins „Deckel drauf“.
- 
-  In der Stadtbibliothek werden zum Start der Woche der Nachhaltigkeit zwei entsprechend beschriftete Kisten als Sammelstelle aufgestellt. Dort kann man die Plastikdeckel während der Öffnungszeiten einwerfen.
-   Es können Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen und  Getränkekartons, z. B. Milchkartons mit max. 4 cm Durchmesser eingeworfen werden.
- 
-  Durch die Sammlung von Deckeln aus hochwertigen  Kunststoffen (HDPE und PP) und den anschließenden  Verkaufserlös werden gemeinnützige sowie mildtätige  Projekte unterstützt.
-  Im ersten Schritt wird das Programm „End Polio Now“  unterstützt, mit dem weltweiten Vorhaben, „dass kein Kind  mehr an Kinderlähmung erkranken soll“.
-  Das Ende der Sammelaktion hängt von der Resonanz ab.
- 

„LECKER UND NACHHALTIG AUS DER REGION“ VEGETARISCHE GERICHTE MIT REGIONALEM GEMÜSE

RATHAUS NEUSS
Betriebsrestaurant



Pächter: Familie Gusewich
Wir wünschen guten Appetit

In der Woche der Nachhaltigkeit bietet die Rathauskantine täglich ein vegetarisches Gericht mit saisonalen Gemüsen und/oder Salaten an.

Die Küche des Betriebsrestaurants beabsichtigt, ihren Gästen ein abwechslungsreiches Angebot aus Gerichten mit und ohne Fleisch zu bieten. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der regionalen Küche. Hierfür werden die Zutaten bei örtlichen Händlern eingekauft, die ihre Produkte aus der Region beziehen. Für Vegetarier gibt es jeden Tag die Wahl zwischen einem kleinen und großen Beilagensalat. Zur nachhaltigen Küche gehört z. B. auch, dass aus „Resten“ vom Vortag neue Gerichte kreiert werden. Da wird aus einer Gemüsebeilage vom Vortag schon einmal eine Suppe, ein Eintopf oder Auflauf.

Auch wird darauf Wert gelegt, dass möglichst wenig Abfall entsteht. So gibt es keine Wegwerf-Getränkebecher und Kaltgetränke nur aus Pfandflaschen.




















Die Woche der Nachhaltigkeit wird die Betriebsküche zum Anlass nehmen, neue vegetarische Gerichte auszuprobieren. Wenn sie gut ankommen, werden diese sicher nicht zum letzten Mal auf der Speisekarte stehen.

18.-21.06.
11:30-13:30 Uhr
Rathauskantine



AUSSTELLUNG „ENDLICH WACHSTUM“ ERÖFFNUNG DURCH FRAU DR. CHRISTIANE ZANGS

18.-29.06.
08:00-18:00 Uhr
Kleines Foyer
Romaneum

-  Die Volkshochschule Neuss und Transition Town Neuss zeigen im Rahmen der Neusser Woche der Nachhaltigkeit die Ausstellung „Endlich Wachstum“.
- 
- 
-  Wachstum ist nicht gleich Wachstum. In der Natur ist
-  Wachstum begrenzt: Menschen wachsen, Bäume sprießen in die Höhe, aber irgendwann sind sie „ausgewachsen“.
-  Bei der Wirtschaft soll das anders sein. Ist unendliches
-  Wachstum in einer endlichen Welt überhaupt möglich?
-  Und ist mit einem stetigen Wachstum der Wirtschaft
-  wirklich ein besseres Leben verbunden?
- 
-  Die Ausstellung „Endlich Wachstum“ macht das Thema
-  Wirtschaftswachstum, Grenzen und Alternativen auf
-  interaktive Weise zugänglich und verständlich.
-  Sie richtet sich an Menschen ab ca. 16 Jahren und setzt
-  kein Vorwissen zu Wirtschaftsthemen voraus. Besuchen Sie
-  die Ausstellung bis 29.06. zu den täglichen Öffnungszeiten.
- 
-  Eröffnet wird die Ausstellung durch die Beigeordnete
-  Frau Dr. Christiane Zangs am 18.06.2018 um 18:00 Uhr.

AUSSTELLUNG „ENDLICH WACHSTUM“ WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN



Im Rahmen der Ausstellung bietet das Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima der Stadt Neuss in Kooperation mit der VHS Workshops für Schulklassen (ab der 10. Klasse) an.

Was wächst eigentlich, wenn die Wirtschaft wächst?
Was hat Wirtschaftswachstum mit ökologischen Grenzen, sozialer Gerechtigkeit und mit uns persönlich zu tun?

Diesen und anderen Fragen werden die Schüler und Schülerinnen in Form eines interaktiven Workshops, ausgerichtet an den Exponaten und Themenschwerpunkten der Ausstellung „Endlich Wachstum“, nachgehen.

Dabei werden wir entdecken, diskutieren, interagieren und auch ganz praktische Ideen und mögliche Lösungsstrategien für unseren Alltag entwickeln.

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an klimaschutz@stadt.neuss.de oder 02131/90-7305.



18.-29.06.

Kleines Foyer
Romaneum





„DER HELD VOM FELD“ WORKSHOPS FÜR JUGENDLICHE


18.06.

18:00 Uhr

JZ Nordstadtkirche

 Macht es einen Unterschied, ob ein Lebensmittel aus der eigenen Region stammt oder über tausende Kilometer mit dem Flugzeug transportiert wurde? Gehört ein Joghurt in den Müll, wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist?


 Den Workshop „Der Held vom Feld“ bietet das Projekt MEHRWERT der Verbraucherzentrale NRW für Jugendliche ab zwölf Jahren an.


 Hier erhältst du über praktische Erlebnisse Hinweise wie du dich als Verbraucher_in verantwortungsbewusst entscheiden kannst. Im gemeinsamen Austausch wird thematisiert, dass das eigene Konsumverhalten Auswirkungen hat und jeder Beitrag zum Klimaschutz zählt.

22.06.

14:00 Uhr

Greyhound Pier 1

 Dieser Workshop wird in drei Neusser Jugendzentren angeboten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

 Anmeldung bitte unter: info@greyhound-pier1.de

23.06.

10:00 Uhr

Haus der Jugend



NIKO PAECH: BEFREIUNG VOM ÜBERFLUSS

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DER WOCHEN

DURCH BÜRGERMEISTER REINER BREUER



Der Klimawandel, Schuldenkrisen, die Verknappung jener Ressourcen, auf deren kostengünstiger Verfügbarkeit das industrielle Wohlstandsmodell bislang basierte, sowie Befunde der Glücksforschung zeigen, dass die Wachstumsparty vorbei ist.

Folglich sind die Möglichkeiten einer Postwachstumsökonomie auszuloten. Demnach ist ein prägnanter Rückbau geldbasierter Versorgungssysteme vonnöten. Suffizienz (Genügsamkeit), Subsistenz (Lebenserhalt) und kürzere Versorgungsketten werden dann wichtige Gestaltungsoptionen sein. Zudem ist die Postwachstumsökonomie durch Sesshaftigkeit gekennzeichnet, also durch Glück ohne Kerosin.

Moderiert wird der Abend von Dr. Ralf Resch.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit bei einer kleinen Erfrischung ins Gespräch zu kommen und die Ausstellung „Endlich Wachstum“ im kleinen Foyer des Romaneums zu besuchen.

Eine Veranstaltung der VHS und der Fernuniversität Hagen in Kooperation mit Transition Town Neuss.








18.06.
19:30 Uhr
Pauline-Sels-Saal
Romaneum





UPCYCLING WORKSHOP UND BUCHVORSTELLUNG FÜR GRUNDSCHULKINDER „AGENDA 2030 – 17 ZIELE FÜR UNSERE WELT“

19.06.
10:00-13:00 Uhr
Stadtbibliothek

 Am Dienstag findet in der Stadtbibliothek ein Upcycling-Workshop mit der Künstlerin Claudia Ehrentraut statt. Dabei wird auch das Buch „Agenda 2030 - 17 Ziele für unsere Welt“ vorgestellt. Dies ist ein spezielles Angebot für Grundschulen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

 „Upcycling - Buchmacher“
 In diesem Workshop werden wir aus gesammelten  Papierresten, alten Büchern und Gebrauchsverpackungen  unser eigenes, kleines Buch binden. Hierbei gibt es viele neue Gestaltungsmöglichkeiten. Jedes Buch wird ein besonderes Einzelstück. Du kannst gerne eigene gesammelte Papiere mitbringen: das Schokohasensteinpapier, die Pokemonkarte oder Fussballsammelbildchen, ein cooles Kaugummipapier oder ein Stück Tapete.

 Während der Veranstaltung wird das Buch „Agenda 2030-17 Ziele für unsere Welt“, herausgegeben vom Land NRW,  den Lehrenden und Kindern vorgestellt. Während der gesamten Woche wird es eine Buchausstellung zum Thema Nachhaltigkeit geben.

DREI NACHHALTIGE WORKSHOPS

VERONIKA NEUMANN – TRANSITION TOWN



Am 19.06.: **Wie man Plastik vermeiden kann.**

Plastikteppiche schwimmen in den Ozeanen und mittlerweile ist Mikroplastik schon in den Fischen und uns Menschen. Es geht auch anders. Erfahren Sie, wie man in unserem Alltag Plastik vermeiden kann.

Am 20.06.: **Hautcrème selber machen.**

Wissen Sie, welche Zutaten und Inhaltsstoffe in Ihrer Hand- und Gesichtscrème sind? Frau Neumann weiß es, denn sie macht ihre Crème selber. Sie können es gerne mit ihr ausprobieren.

Mitzubringen sind: ein Glas mit Schraubverschluss max. 50 ml und 2,50 Euro als Unkostenbeitrag.

Am 21.06.: **Brotreste verarbeiten.**







Das Lebensmittel, das in Deutschland am meisten weggeworfen wird, ist altes Brot. Lassen Sie sich zeigen, welche leckeren Sachen man aus altem Brot machen kann. Kommen Sie vorbei und probieren Sie mit.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte direkt per E-Mail bei Frau Veronika Neumann an: Veronika.Neumann@aol.com

-  19.06.
-  16:00 Uhr
-  VHS Romaneum
-  20.06.
-  16:00 Uhr
-  VHS Romaneum
-  21.06.
-  16:00 Uhr
-  VHS Romaneum
-  21.06.
-  16:00 Uhr
-  VHS Romaneum
- 
- 
- 
- 
- 

IMPULSVORTRAG „MOBILITÄT IN DER WIRTSCHAFT“ NEUSSER MITTELSTANDSFORUM

19.06.
19:00 Uhr
Pauline-Sels-Saal
Romaneum

-  Im Rahmen der Woche der Nachhaltigkeit findet ein Neusser Mittelstandsforum zum Thema „Mobilität in der Wirtschaft“ statt.
-  An diesem Abend wird es um die Bedeutung der Mobilität für die Wirtschaft, den Status gewerblicher Mobilität, die Identifikation von Problemfeldern wie z.B. Emissionen, den Verkehrsfluss, den Flächenverbrauch sowie aktueller und zukünftiger Lösungen gehen.
-  Prof. Dr. Ing. Thomas Vietor von der TU Braunschweig wird den Impulsvortrag an diesem Abend halten.
-  Nach seinem Vortrag findet eine Podiumsdiskussion mit Neusser Firmen statt, in der das Thema praktisch vertieft wird. Die Podiumsdiskussion wird moderiert von Tom Hegemann, er ist freier Journalist und Moderator.
-  Nach der Plenumsdiskussion besteht im anschließenden Get-together Gelegenheit, sich weiter auszutauschen.
-  Die Veranstaltung wird vom Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss organisiert.

15. NEUSSER STADTGESPRÄCH KLIMAWANDEL UND KLIMASCHUTZ IN DER STADT IMPULSREFERAT UND PODIUMSDISKUSSION



Der Abend wird sich mit der Frage beschäftigen, wie Städte mit dem Klimawandel umgehen und welche Möglichkeiten es gibt, vor Ort umzusteuern.

Das Impulsreferat hält Frau Petra Pinzler, Zeit-Journalistin und Mitautorin des Buches „Vier fürs Klima“, in dem sie die Erfahrungen ihrer Familie schildert, CO2-neutral zu leben.

Diskutiert wird anschließend mit Matthias Wanner vom Wuppertal Institut, dem Beigeordneten Dr. Matthias Welpmann, dem Geschäftsführer der Stadtwerke Neuss Ekkehard Boden und natürlich mit dem Publikum.

Seit 2013 veranstaltet neuss agenda 21 e.V. in Kooperation mit dem Kulturforum Alte Post und anderen Partnern interessante Vortrags- und Diskussionsabende im Rahmen des Neusser Stadtgesprächs. Hier werden Themen aus unterschiedlichen Bereichen angesprochen, die die Neusser Stadtgesellschaft interessieren.



20.06.
19:00 Uhr
Kulturforum Alte Post



NEUE TÖNE AUS LATEINAMERIKA EINE BEGEGNUNG MIT ALBERTO ACOSTA UND GRUPO SAL

21.06.
19:00 Uhr
Saal 2. OG
Martin-Luther-Haus

- Die lateinamerikanische Musikgruppe Grupo Sal und Alberto Acosta wollen zu einer wichtigen Diskussion im deutschsprachigen Raum beitragen.
- Das indigene Konzept „Buen Vivir“ (Gutes Leben) propagiert eine neue „Ethik der Entwicklung“, ein soziales und solidarisches Wirtschaften und eine Veränderung im Lebens- und Politikstil.
- Diese politische Debatte verbinden die Künstler mit einer Lesung und mit Musik, denn „Gutes Leben“ hat auch immer etwas mit Kultur zu tun.
- Einlass ist ab 18:00 Uhr
- Martin-Luther-Haus / Drususallee 63 / Neuss
- Konzert und Lesung:
Erwachsene: 12,00 € / Schüler_innen: 6,00 €
- Weitere Informationen online unter www.newi-ev.de

UPCYCLING WERKSTATT

DR. CHRISTINE VOGEL – TRANSITION TOWN



Haben sie nicht auch schon einmal gedacht: “Dieses alte Teil ist zu schade zum Wegwerfen, hieraus lässt sich doch noch etwas machen.“ Geben Sie ihren ausrangierten Dingen ein neues Leben. Es kostet wenig und macht riesigen Spaß.

In der Upcycling Werkstatt der VHS und Transition Town Neuss können Sie die vorhandenen Werkzeuge und Hilfestellung zur Umsetzung Ihrer Ideen nutzen.

Hier können Sie Ihre alten und liebgewonnenen Gegenstände upcyclen. Wer nur Kreativität mitbringt, kann aus dem vorhandenen Materialfundus Neues gestalten. So kann z. B. einseitig bedrucktes Papier zu neuen individuellen Blöcken gebunden werden.

Aufwerten statt Wegwerfen schont natürliche Ressourcen. Weitere Werkstatt-Termine finden ab dem 20.09.2018 monatlich im Romaneum statt.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte direkt per E-Mail bei Frau Dr. Christine Vogel an: upcycling@tt-neuss.de



21.06.
19:00-21:00 Uhr
VHS Romaneum

E-MOBILITÄTS-MITTAGSPAUSE MIT DEN STADTWERKEN NEUSS

- Der Ausbau der Elektromobilitäts-Infrastruktur in Neuss ist ganz eng mit den Stadtwerken Neuss verbunden.
- Der kommunale Versorgungs- und Infrastrukturdienstleister hat bereits 2011 den Einstieg in die E-Mobilität vollzogen.
- Der Ausbau der Ladeinfrastruktur schreitet stetig voran.
- Inzwischen haben die Stadtwerke selbst sechs Elektroautos und eine ständig wachsende Zahl von E-Bikes in ihrem Fuhrpark.
- In Kürze bereits wird auch der erste reine Elektrobus der Stadtwerke im Neusser Liniennetz eingesetzt werden.
- Im Rahmen einer „E-Mobilitäts-Mittagspause“ präsentieren die Experten der Stadtwerke auf dem Markt vor dem Rathaus Ladesäulen und Elektro-Fahrzeuge.

22.06.
12:00-14:00 Uhr
vor dem Rathaus

SCHNIPPEL-ABEND

ESSEN KOCHEN AUS GERETTETEN LEBENSMITTELN

SONJA KREKOW – VEGANICE



Veganice, Transition Town Neuss und die VHS laden ein zum fröhlichen Schnippel-Abend mit geretteten Lebensmitteln.

Vor Ort wird entschieden, was für das gemeinsame Abendessen gekocht wird. Je nach Ernte oder Wetter kann das sehr unterschiedlich sein, immer aber bunt, überraschend, abwechslungsreich, lecker und nachhaltig.

Die Lebensmittel für den Schnippel-Abend kommen größtenteils vom Lammertzhof aus Kaarst. Das Biogemüse ist keine A-Ware, die Gurke ist krummer und die Möhre hat vielleicht drei Enden. Diese hochwertigen Lebensmittel bleiben im Laden liegen und zu viel genießbare Nahrung landet im Müll.

Wir regen zum Umdenken an! Gemeinsam kochen wir ein leckeres Gericht und zeigen dabei einen verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln. Wir freuen uns über Alle, die mit uns schnippeln, kochen und essen.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte direkt per E-Mail bei Frau Sonja Krekow an: sonjakrout@gmx.de

















22.06.

16:30 Uhr

VHS Romaneum

KINOFILM „FREE LUNCH SOCIETY – KOMM, KOMM, GRUNDEINKOMMEN“ DISKUSSION MIT FELIX COELN – IG E.V.

-  Was würde ich tun, wenn für meinen Lebensunterhalt gesorgt wäre?
-   Diese Frage würden sich wohl viele Menschen stellen, sollte die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens Wirklichkeit werden: Demnach sollten alle Menschen ein monatliches Einkommen ohne Gegenleistung erhalten.
-   Visionäres Reformprojekt oder sozialromantische linke Utopie? Der Film sucht nach Erklärungen, Möglichkeiten und Erfahrungen zur Umsetzung. Brauchen wir die Existenzangst, um nicht träge vor dem Fernseher zu verkommen? Oder würde die neu gewonnene Freiheit Menschen befähigen, ihre individuellen Träume zu verwirklichen? Und könnte genau dies auch eine Chance für positive gesellschaftliche Veränderungen sein?
-      
-  Der Film führt von Alaskas Ölfeldern über die kanadische Prärie zur namibischen Steppe und zeigt, was selbstfahrende Autos mit den Ideen eines deutschen Milliardärs und einer Schweizer Volksinitiative zu tun haben.
-  Die anschließende Diskussion wird mit Felix Coeln von der Initiative Grundeinkommen e.V. aus Köln geführt.
- 

22.06.
19:00 Uhr
Hitch Kino

3. NEUSSER UMWELTMARKT

ERÖFFNUNG DURCH DR. MATTHIAS WELPMANN



Nach zwei erfolgreichen Vorgängermärkten bildet dieser Umweltmarkt den Abschluss der Woche der Nachhaltigkeit.

Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ werden sich 30 nachhaltige Initiativen, Institutionen und Unternehmen aus Neuss und der Umgebung präsentieren.

Die Besucher_innen können sich unter anderem über nachhaltige Ernährung, umweltfreundliche Mobilität bis hin zur Bienenzucht informieren. Sie erhalten einen Überblick wer Beratungen anbietet, welche alternativen Lösungen es gibt und wo man sich engagieren kann.

An einem Stand werden alte Mobiltelefone angenommen, an einem anderen 5 Cent Münzen gesammelt. Die Erlöse werden jeweils in nachhaltige Projekte investiert.

Natürlich werden auch Speisen und Getränke angeboten. Wir streben einen müllfreien Markt an und möchten Sie daher bitten, einen eigenen Becher für das kostenlos angebotene Trinkwasser mitzubringen. Der Neusser Mehrwegbecher (Seite 6) wird für 5€ zum Kauf angeboten.



23.06.
10:30-15:00 Uhr
Freithof & Marktplatz

stadtwerke
neuss 

Suat Sürer
Anlagenmechaniker



**„Unser Wasser
für Deinen Durst“**

Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

Impressum
Herausgeber:

Henrike Mölleken

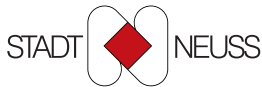
Amtsleiterin
Amt für Stadtgrün,
Umwelt und Klima

Rita Dunker-Kauhausen

Koordinatorin
Transition Town

Roland Kehl

Sprecher
neuss agenda 21 e.V.



Kontakt: Stadt Neuss, Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima
Bergheimer Str. 67, 41464 Neuss
klimaschutz@stadt.neuss.de 02131 - 903301

Stand: Mai 2018
Auflage: 2.000 Exemplare

Design: Lars Böttner, Neuss
Druck: Klimaneutraler Druck, auf 100% Recyclingpapier,
mit Bio-Druckfarben auf Basis nachwachsender
Rohstoffe



Rechte: Copyright bei den Herausgebern. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck in jeder
Form nur mit Genehmigung der Herausgeber und mit der Quellenangabe.
Die Autoren geben ihre von den Herausgebern unabhängige Meinung wieder.

Informationen online unter www.neuss.de/nachhaltigkeit oder www.neuss-agenda21.de



RATHAUS NEUSS
Betriebsrestaurant



Pächter: Familie Guseinich
Wir wünschen guten Appetit



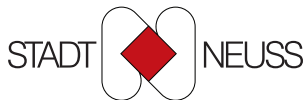
Stadt Bibliothek Neuss

stadtwerke
neuss



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima



nachhaltig leben



Neusser-Eine-Welt-Initiative



KINO IN NEUSS

